

# Wir machen Sie unabhängig von Strom- und Gasanbietern ...

Stockwäldchen 5 · 66450 Bexbach · Telefon: 06826/7033 · Telefax: 06826/81369  
info@keil-gebäudetechnik.de · www.keil-gebäudetechnik.de



Photovoltaikanlagen  
Wartung & Reinigung

Solartracker  
Solarcarports

Windkraftanlagen  
Blockheizkraftwerke

Wärmepumpen  
Stromspeicher  
SAT-Anlagen

## „Ich bin schon nach einer Woche mit auf die Baustelle gefahren“

Sven Weisenstein, 25 Jahre,  
Elektroniker für Energie- und  
Gebäudetechnik, 4. Lehrjahr

### Über den Beruf:

Wir planen und installieren elektrotechnische Anlagen der Energieversorgung und Infrastruktur von Gebäuden. Diese Anlagen werden von uns montiert, in Betrieb genommen und gewartet oder repariert. Im Prinzip machen wir alle elektrischen und elektronischen Arbeiten von der Steckdose bis zur Solaranlage. Bei uns in der Firma liegt der Schwerpunkt bei PV-Anlagen. Im ersten Lehrjahr lernt man, wie Kabel verlegt, Rohre befestigt und Steckdosen angeklemt werden. Man soll ein Gefühl für die Arbeit bekommen.

Ich bin schon nach

einer Woche mit auf die Baustellen gefahren. Wir arbeiten viel auf dem Dach. Da sollte man schwindelfrei und wetterfest sein. Ein Hauptschulabschluss reicht für die 3,5-jährige Ausbildung. Mathe ist besonders wichtig, aber auch in den anderen Fächern sollte man gute Noten haben.

### Mein Weg in den Beruf:

Bevor ich hier anfing, war ich fünf Jahre lang beim Bund, habe dort eine Ausbildung zum Bürokaufmann gemacht. Hier in der Firma habe ich einfach wegen einer Ausbildung direkt angefragt, dann ein Praktikum gemacht und bin dann auch übernommen worden. Das Handwerkliche macht mir mehr Spaß als die Büroarbeit vorher.

### Meine Ziele:

Auf jeden Fall möchte ich die Prüfung bestehen und dann, wenn es klappt, meinen Meister oder Techniker machen. Die Handwerkskammer bietet verschiedene Programme an, mit denen man sich auf bestimmte Bereiche spezialisieren kann.

### Mein Plus im Privatleben:

Als ich mein Zimmer umgebaut habe, habe ich elektrisch alles neu gemacht. Das ist natürlich schon praktisch, wenn man sich da selber helfen kann. Während meiner Ausbildung bin ich etwas selbstbewusster geworden.

